



FORUM TREUHAND
Steuerberatung

IHK veröffentlicht Informationen zur Abschlussprüfung beim Kurzarbeitergeld

Nach Beendigung der Kurzarbeit im Betrieb steht regelmäßig die sogenannte Abschlussprüfung durch die Bundesagentur für Arbeit an. Diese Abschlussprüfungen werden standardmäßig bei Bezug von Kurzarbeitergeld durchgeführt. Die Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern hat auf ihrer Website weiterführende Informationen zusammengefasst.

➤ [Weitere Informationen](#)

Antragsfrist für Kurzarbeit verlängert

Unternehmen können den erleichterten Zugang zu Kurzarbeitergeld weiterhin in Anspruch nehmen. Das Bundeskabinett hat beschlossen, die Antragsfrist um drei Monate bis zum 30.09.2021 zu verlängern. Auch Leiharbeiter profitieren.

➤ [Weitere Informationen](#)

Informationen zum Kurzarbeitergeld

Aufgrund der Corona-Pandemie entstehen in vielen Unternehmen Arbeitsausfälle. Zur Milderung der hierdurch entstehenden wirtschaftlichen Belastungen und zur Vermeidung von Entlassungen können Arbeitgeber Kurzarbeit einführen und Kurzarbeitergeld beantragen.

Hierbei stellen sich verschiedene Fragen:

- Wie beantragt man Kurzarbeitergeld?
- Welche Voraussetzungen gibt es dafür?
- Wann und wie erhält man das Kurzarbeitergeld von der Agentur für Arbeit?

Sie haben noch mehr Fragen zum Kurzarbeitergeld?

Auf der [Seite der Bundesagentur für Arbeit](#) finden Sie viele nützliche Informationen (u.a. [FAQ](#), [Hinweise zum Antragsverfahren](#)).

Kurzarbeitergeld: Anträge erst nach Ende des Abrechnungsmonats einreichen!

Vermeehrt wurden Anträge auf Kurzarbeitergeld früher oder deutlich vor Ende des betreffenden Monats eingereicht. Die Bundesagentur für Arbeit weist darauf hin, dass das Kurzarbeitergeld immer rückwirkend, nach Abschluss eines Monats, abgerechnet wird. Erst nach Prüfung der monatlichen Abrechnung erfolgt eine Auszahlung. Die Angaben der frühzeitig eingereichten Anträge unterscheiden sich oftmals von der tatsächlichen Kurzarbeit, weshalb zusätzlich Korrekturanträge eingereicht werden müssen, die jedoch die Bearbeitungsdauer in den Agenturen spürbar verlängern.



FORUM TREUHAND
Steuerberatung

Im Sinne einer weiterhin sehr schnellen Bearbeitung bittet die Bundesagentur für Arbeit die Unternehmen und Betriebe, die Anträge auf Kurzarbeitergeld mit den vollständigen Daten des Monats erst nach Ende des Abrechnungsmonats einzureichen und damit Korrekturanträge zu vermeiden.

>> [Weitere Informationen](#)

Kurzarbeitergeld – Weisung der Bundesagentur für Arbeit für 2021

Die Bundesagentur für Arbeit (BA) hat am 23. Dezember 2020 die Weisung 202012024 zum Umgang mit Erholungsurlaub, zur Zwölfteilung von Sonderzahlungen und Grenzgängern im Jahr 2021 veröffentlicht. Einen Überblick bietet die vbw.

>> [Weitere Informationen](#)

Regelung zur teilweisen Rückkehr aus Kurzarbeit und zum Wechsel vom Gesamtbetrieb auf Betriebsabteilungen

Die Bundesagentur für Arbeit (BA) hat darüber informiert, dass sie eine Regelung für den Umgang mit Anfragen zu teilweiser Rückkehr aus der Kurzarbeit bei Filialisten und Wechsel vom Gesamtbetrieb auf Betriebsabteilung getroffen hat.

[▶ Weitere Informationen](#)

Erhöhung des Kurzarbeitergeldes in der Corona-Krise

Kurzarbeitergeld wird bei längerem Bezug gesetzlich aufgestockt

Kurzarbeitergeld (KuG) gleicht Entgeltausfälle durch Arbeitsausfälle aus. Derzeit besteht für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ein gesetzlicher Anspruch auf 60 Prozent des Nettolohns, der aufgrund der Arbeitszeitreduzierung anteilig ausfällt. Mit Kindern sind es 67 Prozent. Jetzt hat die Bundesregierung einen Gesetzentwurf für eine bis zum Jahresende 2020 befristete und gestaffelte gesetzliche Anhebung des KuG um 10 Prozent ab dem 4. Bezugsmonat und um 20 Prozent ab dem 7. Bezugsmonat vorgelegt. Voraussetzung ist dann im jeweiligen Bezugsmonat ein Arbeitsausfall von mindestens 50 Prozent. Das Inkrafttreten der Regelung ist rückwirkend zum 01. März 2020 geplant.



FORUM TREUHAND
Steuerberatung

App: Kurzarbeit

Eine App der Arbeitsagentur unterstützt Arbeitgeber bei der Antragstellung auf Kurzarbeit, vor allem beim Versenden der Dokumente an die zuständige Arbeitsagentur.

Apple Store:

<https://apps.apple.com/de/app/kurzarbeit-dokumente-senden/id1509198155>

Google Play Store:

<https://play.google.com/store/apps/details?id=de.arbeitsagentur.kurzarbeit&hl=de>

Die drei Schritte zum Kurzarbeitergeld:

Die Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft (vbw) hat für jeden Schritt des Antragsverfahrens für das Kurzarbeitergeld ein Video erstellt:

- Antragsformular
- Kurzarbeitergeld auszahlen
- Kurzarbeitergeld beantragen

In einem **Webinar**, das von Seiten der vbw gemeinsam mit der Regionaldirektion Bayern durchgeführt wurde, erhalten Sie Informationen über die Einführung von Kurzarbeit sowie die Beantragung und Inanspruchnahme des Kurzarbeitergeldes.

Die 5 häufigsten Fehler bei der Beantragung von Kurzarbeitergeld:

Es wird nur ein Teil des Antrags eingereicht:

Der Antrag besteht aus den beiden Vordrucken **Kug 107** – „Kurzantrag auf Kug“ und **Kug 108** – „Kug-Abrechnungsliste“, die beide zusammen eingereicht werden müssen.

1. **Es wird Kug für Auszubildende und geringfügig beschäftigte Arbeitnehmer beantragt:**
Hier ist zu beachten, dass geringfügig Beschäftigte grundsätzlich keinen Anspruch auf Kurzarbeitergeld haben. Auszubildende bekommen grundsätzlich erst nach dem 6-wöchigen Entgeltfortzahlungszeitraum Kurzarbeitergeld, **§ 19 Abs. 1 Nr.2 BBiG.**
2. **Es wird Kug für gekündigte Arbeitnehmer abgerechnet:**
Gekündigte Arbeitnehmer haben keinen Anspruch, da der Sinn des Kurzarbeitergeldes, der Erhalt des Beschäftigungsverhältnisses, in diesen Fällen nicht erreicht werden kann.
3. **Bei der KUG-Berechnung werden auch sozialversicherungsfreie Entgeltbestandteile sowie Einmalzahlungen mit herangezogen:**
Auf diesen Punkt ist bei der Berechnung besonders zu achten. Grundlage für die KUG-Berechnung ist das laufende **sozialversicherungspflichtige Entgelt.**
4. **Tatsächlich gezahltes Arbeitsentgelt wie Feiertagsvergütung wird nicht als Ist-Entgelt aufgeführt:**
Auch bei sog. Kurzarbeit o, wenn also gar nicht mehr gearbeitet wird, fällt **Feiertagsvergütung** an, die als erzielt Entgelt bei der Berechnung zu berücksichtigen ist.